

Welch heil'ges Opfer stellt sich im Tempel dar

T.: aus "Katholisches Gesangbuch zunächst für die Schulen", München 1832
M.: aus "Melodien zum katholischen Gesangbuch", 1. Abteilung, München 1843



The musical score is written for a single voice part in treble clef, with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The melody is simple and hymn-like, with a final cadence. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes.

Welch heil'-ges Op - fer stellt sich im Tem - pel dar! Zu -
gleich ist Chri - stus Prie - ster und Op - fer heut'. Der
Schlei - er fällt, der ew' - gen Wahr - heit wei - che ver -
bli - che - ner Bil - der Schat - ten.

2. Nicht Opferherden schlachte der Priester mehr!
Nicht ferner färb' ihr Blut den Altar! Er selbst,
der Hohepriester, weihet sühnend
vor dem Altare sich Gott dem Vater.
3. Die Jungfrau, fromm die Augen gesenket, hält
das Kind, sich seiner Würde bewußt, im Arm;
voll Demut zarte Turteltauben
opfernd, der Armen bescheid'ne Gabe.
4. „Nun laß uns, Herr,“ so rufen mit Simeon
wir alle, „laß uns sterben in heit'rer Ruh',
weil unser'm Blick das Heil sich zeigte,
das du bereitet hast allen Völkern!“